

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

323 (20.11.1904) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Erstes Blatt. Sonntag, den 20. November (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Wegen des Buß- und Bettages bleibt unser Bureau heute geschlossen.

## Handelsschule Rothermel,

Gründliche Ausbildung von Damen u. Herren jeden Alters in sämtlichen Handelsfächern.

10.1. Blumenstrasse 4.

Mit jedem Monat beginnen neue Kurse.

## Frauenbildung — Frauenstudium.

Sonntag, den 27. November 1904

### Zusammenkunft

der sechs badischen Abteilungen: Baden-Baden, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Mannheim und Pforzheim in Karlsruhe.

Beginn der Versammlung präzis 11 Uhr im kleinen Saal der Festhalle.

#### Programm:

1. Begrüßung der Versammlung durch die Vorsitzende der Abteilung Karlsruhe.
2. Bureauwahl.
3. Zur Schulpflicht der badischen Volksschülerinnen (Antrag der Abteilung Mannheim).
4. Referat von Fräulein Jungk — Karlsruhe: „Ueber die Reformbewegungen auf dem Gebiet der höheren Mädchenschule.“
5. Korreferat von Fräulein Schlotmann — Freiburg: „Welche Stellung nehmen wir zu der Denkschrift des Deutschen Vereins für das höhere Mädchenschulwesen?“
6. Zur Klarstellung des Arbeitsgebietes der Abteilungen. Ref. Fräulein Wendt — Karlsruhe.
7. Ev. Anfragen und Anregungen aus den Abteilungen.

Um 1/2 2 Uhr gemeinsames Mittagessen in der Festhalle (à Couvert 2 M.). Nachmittags Spaziergang im Stadtgarten (freier Eintritt für die Mitglieder gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte), um 4 Uhr geselliges Beisammensein im Stadtgartensaal (Karten à 1 M.).

Anmeldungen zum Besuch der Versammlung und zur Teilnahme am Mittagessen erbeten an die Vorsitzende Fräulein M. Wendt, Bismarckstraße 6, zum geselligen Beisammensein am Nachmittag an die Schriftführerin Fräulein P. Himmelheber, Beierthimer Allee 6.

Der Vorstand.

5.2.

## Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Am 2. Januar 1905, morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Buntsticken, Knüpfarbeiten, Spitzen-Abpfeilen, Feinbügeln, auch für Berufsbügelrinnen, Puhmachen und Frisieren.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten. Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Fräulein Josefina Mayer, im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegen genommen.

Karlsruhe, den 15. November 1904.

Der Vorstand der Abteilung I (Gartenstraße 47).

## Bekanntmachung.

### Allgemeine Ortskrankenkasse.

Die Herren Mitglieder der Generalversammlung unserer Kasse werden zu der

#### ordentlichen Generalversammlung

auf

Donnerstag, den 24. November 1904, abends 8 Uhr,

in den großen Rathausaal höflichst eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.
2. Statutenänderung:
  - a) Abänderung des § 5 Abs. 1 des Statuts „Beitrittsberechtigte betr.“;
  - b) Zusatz zu § 44 des Statuts „Geschäftsordnung des Vorstandes betr.“
3. Bericht des Vorstandes über die Hauptversammlung der Bad. Orts-, Betriebs- und Innungs-Krankenkassen pro 1904.
4. Neuwahlen in den Vorstand.
5. Anträge und Wünsche.

Karlsruhe, den 19. November 1904.

Der Vorstand.

Felix Kirsten.

## Bekanntmachung.

Nr. 21468. Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch, Wurst, Brot, Wecke, Milch, Bier und Eis für das städtische Krankenhaus sowie die Abgabe des Spülwässers sollen für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1905 vergeben werden. Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Mittwoch, den 30. November,

nachmittags 4 Uhr,

bei unserem Sekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 38, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, einzureichen.

Die Angebote für Fleisch, Brot und Wecke sind in Prozenten unter dem jeweiligen hiesigen Genossenschaftspreis zu stellen.

Die Wahl unter den Bewerbern bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Karlsruhe, den 11. November 1904.

Krankenhaus-Kommission.

3.3. Siegrist. Schumann.

## Straus & Co.,

Bankiers,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.

## Hirschstraße 97

ist infolge Verziehung des jetzigen Mieters der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Fremdenzimmer, Bad und sämtlichem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres dabeilbst, parterre, von 9 bis 12 Uhr vorm., oder Wilhelmstraße 52, parterre.

## Drei-Zimmer-Wohnung

mit Speisekammer oder Bad, Küche, Kammer, Wasserlosette und Gartenanteil, Neubau, sofort oder später zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 18, parterre.

## Schöne Hinterhauswohnung

von 2 Zimmern, Kammer, Küche und Keller ist auf sofort zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 29, 4. Stock, Vorderhaus.

## Gardtstraße 4,

vis-à-vis der neuen Maschinenfabrik, ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern zc. per sofort oder später sowie zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre bei G. Herrmann oder im Baugeschäft Gutenbergstraße 4 II.

## Hirschstraße 35 a

ist der zweite Stock ganz (10 Zimmer) oder geteilt je 6 und 4 Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Einsehen 11-12 und 4-6 Uhr.



Schwarzwälder  
**Kirschenwasser,**  
**Urac, Rum,**  
 deutsche, französ. und holl.  
**Liqueure,**  
**Cognacs,**  
**Punschessenzen,**  
 feinste Qualitäten,  
 größte Auswahl  
 bei  
**Wilhelm Sämann,**  
 Waldstraße 75. 15.4.

**Fleisch- u. Brieschen-  
 Pastetchen**

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt  
**Georg Dehler, Hof-Konditor,**  
 Herrenstraße 18,  
**Thee-Kaffee-Salon.**  
 Telephon 1652.

**Versucht**  
 meinen weltbekannten Zwieback.  
**Bäckerei Benz,**  
 Gottesauerstraße 7.

NACH PROFESSOR GRAHAM:  
**AMBROSIA**  
**BROD u. CAKES**  
 GERICKE-POTSDAM  
 18.7.  
 Verträgt der schwächste Magen  
 schon morgens früh.  
 Lohnt sich!  
 S. Munding, V. Werke, J. Kiffel, A. Klingele,  
 Ed. Halbmann und E. Sager, Hofl.

Billingen (Schwarzwald.)  
 Wild gefalzene  
**Schinken und Rauchfleisch,**  
 20.3. prima  
**Schwarzwälder Speck,**  
 sowie täglich frische  
**Billinger Würste**  
 empfiehlt in bekannt guter Qualität  
**Heinrich Bär,**  
 Telephon Nr. 46. Würsterei.

## Warnung!

5.3. In letzter Zeit wird das Publikum vielfach heimgesucht von Hausierern, welche Bestellungen auf **photographische Vergrößerungen** aufnehmen. — Auch durch Angebote aus Großstädten, besonders aus Paris (von den Firmen „Société Franco Américaine“, „Becker“, „Tanquerroz“ etc.) werden Aufträge herausgelockt und dabei die unglaublichsten Versprechungen gemacht, oft sogar „Gratis“-Lieferung versprochen.  
 Wie wir durch Altkennmaterial nachweisen können, beruhen diese Geschäfte gewöhnlich auf ganz plumpem **Schwindel!** Aber auch wo dies nicht der Fall ist, wird meistens nur ganz minderwertige Arbeit geliefert, für die auch der niedrigste Preis zu hoch ist.  
 Wir machen das verehrliche Publikum darauf aufmerksam, daß jede gute photographische Anstalt imstande ist, schöne Vergrößerungen zu mäßigen Preisen zu liefern. Man wende sich bei Bedarf an bekannte Geschäfte, wo man unter allen Umständen besser und billiger bedient wird als von Hausierern und zweifelhafter sog. „Kunstausstalten“!

Hochachtungsvoll

Die Vereinigung Karlsruher Fachphotographen.

**Große internationale Gemälde-Ausstellung**  
 186 Kaiserstraße 186.

Wegen Schluß der Tourne werden

**86 Stück Oelgemälde**

um die großen Zoll- und Rücktransportkosten zu ersparen, im Auftrage der Künstler

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen  
 abgegeben. Die Gemälde sind von heute ab gegen freies Entree täglich, auch Sonntags, von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends zu besichtigen.

8.2.

**Leop. Weiss, Kunst-Experte.**

**Weihnachts-Ausstellung**  
 von  
**Spielwaren und Korbwaren**  
 bei  
**F. Wilhelm Doering**  
 18.4. Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.

**Brautschleier,  
 Brautkränze**

in jeder Preislage  
 empfiehlt

**Eckert-Kramer,**  
 22 Karl-Friedrichstraße 22.



◆ Echten alten Malaga, ◆  
 ◆ Echten franz. Cognac ◆  
 empfehle in Flaschen und vom Faß.



**Echt chines. Thee**  
 in allen Preislagen,  
 bei 5 Pfund zum Engros-Preise.  
**Hochfeine gebrannte  
 Kaffees.**

— **Ledercrème** —  
 = **Strandschuhlack** =  
 für farbige Schuhe.

— **Eier** —

werden am besten mit Wasserglas konserviert.  
 Mit Gebrauchsanweisung zu haben.



12.11.

**Liebig's  
 Fleisch-Extract**  
 Das  
 ausgiebigste, daher  
 das billigste.

**Max Homburger's  
 Hauptfiliale.**  
 124a Kaiserstrasse 124a,  
 feinstes Spezialgeschäft für flaschen-  
 weisen Einkauf von

- Weissweinen,
- Rotweinen,
- Kinderweinen,
- Krankenweinen,
- Dessertweinen,
- Schaumweinen,
- Cognac,
- Spirituosen,
- Liqueuren,
- Punschessenzen,
- Fruchtsäften.

**Damenhüte**  
 für jeden Geschmack.  
 Grosser Preisermässigung  
 wegen vorgerückter Saison

**M. Duwigneau,**  
 Kaiserstrasse  
 88.

**Thee Messmer**  
 empfiehlt in  
 stets frischer Sendung  
**Konditorei  
 Fr. Nagel,**  
 Waldstrasse 43.  
 Tel. 1177.

8.3. **Hoffonditorei  
 Albert Neu,**  
 Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse,  
 empfiehlt in reichster Auswahl  
**Kaffee- u. Theegebäck.**

**J. Kunz, Pianolager,** Waldstr. 3  
 (Kunstverein).  
 Alleiniger Vertreter  
 von  
**Ritmüller Patent-Doppel-Resonanz-  
 Pianinos.**

**Epochemachende Neuheit! 16 Patente! 16 goldene Medaillen  
 und erste Preise! Gegründet 1795!** 3.2.

Die hervorragendste Leistung im ganzen Pianobau! Unvergleichlich schöner,  
 singender, grosser Ton! Fabrikat allerersten Ranges.

[3] L.



# BOVRIL

ein  
unübertroffenes Kräftigungsmittel, vereinigt in leichtest verdaulicher Form alle nährenden Bestandteile des besten frischen Ochsenfleisches und gibt Speisen, Gemüsen, Suppen und Saucen nicht nur den feinsten Wohlgeschmack, sondern auch die ganze volle Kraft dieses Fleisches. \* \* \* \*  
**Invaliden-Bovril** wird von ersten Autoritäten Kranken und Rekonvaleszenten, die kein Fleisch geniessen können, mit bestem Erfolge als kräftigendes Nahrungsmittel verordnet. \* \*  
**Bovril-Sellery-Salz**, hergestellt aus frischer Stangen-Sellery, ist eine sehr beliebte Würze. \* \* \* \* \*  
Zu haben in Delikatess-Geschäften.

General-Depot in **Karlsruhe**  
**F. Mayer & Cie.**  
Hoflieferanten \* Rondelplatz.  
53.

**Futtergerste!**  
= gute Qualität =  
100 Kilo Mk. 14.50  
50 " " 7.50  
sowie  
alle übrigen Futtermittel  
empfiehlt  
**Karl  
Baumann,**  
Akademiestr. 20.

**Grosse Ausstellung**  
von  
**Verlobungs-, Hochzeits-  
und  
Gelegenheits-Geschenken**  
der **Haushaltungs-,  
Leder- u. Luxuswaren-Branche.**  
**Grosse Auswahl!  
Billige Preise!**  
**L. Wohlschlegel,**  
Luxuswaren- u. Papierhandlung,  
**Kaiserstrasse 173,**  
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Waldstrasse 53.

Sämtliche

**Papierwaren, Galanteriewaren,  
Lederwaren**

von heute bis 1. Dezember mit **10 % Rabatt.**

**Wilh. Ringwald, Papierhandlung,**  
Waldstrasse 53.

**Karlsruher**  **Liederkreis**  
eingetr. 20 Verein.  
1841.

Samstag, den 26. November 1904  
im großen Saale der Festhalle

**Konzert**

zur Feier des 63. Stiftungsfestes.

Mitwirkende:

Frau **Amanda Sylva**, Koloratursängerin aus Chemnitz, und Herr **Joachim Kromer**, Großh. Bad. Hofopernsänger aus Mannheim.

Orchester: die Kapelle des 1. Bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109.  
Musikalische Leitung: Professor **Julius Scheidt**.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr. Saal und Galerie-Öffnung  $\frac{3}{4}$  7 Uhr.

Die Eingänge zum Saal und zur Galerie sind genau aus dem Ausdruck der ausgegebenen Eintrittskarten zu ersehen.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerken, daß auch für dieses Konzert für Haupt- und Beikarten besondere Eintrittskarten ausgegeben werden müssen.

Mit Rücksicht auf die Verfügung des Stadtrats ist der Zutritt zur Galerie nur gegen Vorzeigen einer vom Stadtrats-Sekretariat abgestempelten Karte gestattet.

Sämtliche Karten werden an unsere verehrl. Mitglieder  
**Mittwoch, den 23. November, mittags von 1—3 Uhr  
und abends von 7—9 Uhr,**

im Vereinslokal abgegeben, woselbst auch Karten für Einzuleitende in beschränktester Anzahl zu erhalten sind.

Für unsere Mitglieder sind die ersten  $\frac{2}{3}$  des Saales und der unteren Galerie, sowie sämtliche Klappsitze der oberen Galerie (Ballon) vorbehalten und dürfen nur gegen besonderes Vorzeigen von Mitgliedskarten besetzt werden.

Alles Nähere ist bei der Karten-Abgabe zu erfahren.

**Der Vorstand.**





# J. L. DISTELHORST

Grossh. Hoflieferant

Nachfolger: Wilhelm Distelhorst und Robert Krieg

Teleph. 1720 Waldstr. 32



## Komplette Zimmer-Einrichtungen

in jeder Stilart und Preislage

### Polster-Möbel Echt antike Möbel Oelgemälde

hiesiger und auswärtiger Meister in reichhaltigster Auswahl

**Hinks Patentlampen,  
Beleuchtungskörper**

aller Art,

**Lüsters, Lampen, Ampeln**

für elektrisch Licht, Gas u. Petrol,

nur erstklassige Fabrikate

im

**Ausverkauf**

**Rondelplatz 24**

mit

**30% Rabatt.**

**Möbelfabrik und Lager**

von

**Pottiez-Schroff,**

Werderstrasse 57,

empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten  
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,  
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.

Infolge eigener Fabrikation und großer  
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.  
Komplette Ausstattungen in jeder Preislage  
finden besondere Berücksichtigung.

Ansicht gerne gestattet.  
Teilzahlung nach Uebereinkunft.

[5] 1.

Verlangen Sie

## Langnese's Albert Cakes

hervorragende Qualität.

Überall käuflich.

Vertreter: **Emil Becker**, Boeckstrasse 3.  
**Karl Knittel**, Friedenstrasse 19.

Karlsruhe — Museumssaal.

Mittwoch, den 30. November, abends 8 Uhr,

## Konzert

von

### Gabriele von Weech.

Mitwirkung: **Eduard Reuss** (Klavier),

Begleitung: **Dr. Walter Rabl.**

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1.—  
sind in der **Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz**, Kaiserstrasse 114,  
Telephon 1850, und am Konzertabend an der Kasse zu haben.



**Haus Köchlin**  
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

empfiehlt  
zu

Verlobungsgeschenken,  
Hochzeitsgeschenken,  
Gelegenheitsgeschenken

3.8.

geeignete

Haushaltungs-  
und Luxus-Gegenstände  
in grosser Auswahl



Bei Anschaffung eines Klavierinstrumentes empfiehlt es sich,  
das **Aeriola** sowie das **Pianola** (mit Metrostyle M. 1250.—)  
M. 800.— M. 1200.—  
in Betracht zu ziehen; durch Anhören  
dieser Instrumente wird man zu der Ueber-  
zeugung gelangen, daß dieselben in jeder  
Beziehung das denkbar Vollkom-  
menste leisten.

Zwölftausend Kompositionen zur  
Auswahl.

Interessenten werden die Instrumente jeder-  
zeit gerne vorgespielt.



**Ludwig Schweisgut, Hoflieferant, Karlsruhe,**  
4 Erbprinzenstraße 4.

**Wagen-Schossdecken** empfiehl 4.1.  
**M. Lautermilch Sohn,**  
Kaiserstrasse 164.

## Kompl. Zimmereinrichtungen,

ungefähr 50 Musterzimmer auf Lager.

Herrenzimmer, Speisezimmer,  
Wohnzimmer, Schlafzimmer,  
Salons etc.

Kostenvoranschläge, Zeichnungen,  
Möblierungspläne etc.

kostenfrei und ohne Verbindlichkeit.

Haupt-Geschäft, Musterzimmer-Lager mit Kontor  
Ritterstrasse 8.

Permanent wechselnde Musterzimmer-Ausstellung  
Karlstrasse 28.



**W. Gastel,**

Grossh. Hoflieferant. Nachflg. W. GASTEL jun.  
Gegründet 1832. Telephon 1567.

Der Verkauf findet nur im Hauptgeschäft Ritterstrasse 8 statt.

**Bienenhonig,**

garantiert naturrein, hiesländischer, das Pfund 1 M.,  
bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

**B. Bahn, Amalienstraße 22.**

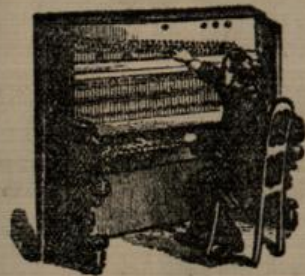
**Anzüge**

werden tadellos gereinigt u. gebügelt  
von 2 M. 50 P. an.

Färberei u. chem. Waschanstalt  
Teleph. 1953. **D. Lasch.**

[6] L.





**Pianostimmen**

sowie

**Reparaturen**

übernimmt zu mässigen Preisen, gediegene, fachmännische Ausführung zusichernd,

**Pianolager H. Maurer,**

Grossh. Hoflieferant,

**Friedrichsplatz 5,**  
Telephon 1653.

**Pianolager H. Maurer,**

Grossherzogl. Hoflieferant,

**Karlsruhe, Friedrichsplatz 5, Telephon 1653,**



Flügel,

Pianinos,

Harmoniums

von Berdux, Feurich, Rosenkranz, Rösch, Seifer,  
Schiedmayer, Schwechten, Pleyel, Paris, u. a.

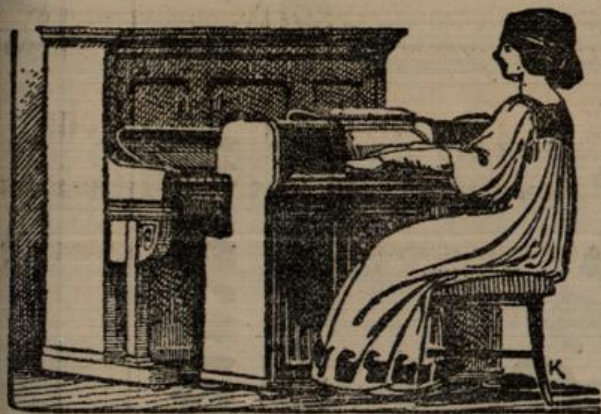
**Hofberg-Organen, Hupfelds Phonola.**

führt die besten und preiswürdigsten Fabrikate der Branche. Dasselbe ist bekannt als

**Bezugsquelle**  
**i. Rangs,**

welche dem Käufer die weitgehendsten Vorteile gewährleistet: „Billige Preise, coulante Bedingungen, reelle Garantie, Umtausch gespielter Instrumente.“

Reichhaltigstes Magazin der Residenz.



# Phonola

die Königin der Klavierspielapparate  
**leistet Alles.**

Die Phonola vereinigt die Hauptvorteile der teuersten amerikanischen Marken mit:

Geteilter Scala, sie gestattet daher das Hervorheben der Melodie und ein diskretes Begleiten.

Die Phonola umfaßt 72 Töne (circa  $\frac{2}{3}$  Oktav mehr wie amerik. Ap.). Die Kompositionen sind originalgetreu. Das Pedal wird durch einen leichten Fingerdruck betätigt, dasselbe wirkt beim leisesten Pianissimo und ermöglicht ein Forte von höchster Kraft.

Phonola tritt sich spielend leicht und ist daher auch von Damen ohne Anstrengung zu beherrschen. Das Spiel vermittelt der Phonola ist von einer Ausdrucksfähigkeit, die an das Wunderbare grenzt, dasselbe bietet daher für jedermann einen hohen künstlerischen Genuss.

Die Phonola ist ohne weiteres an jedem Flügel oder Pianino anzubringen und wieder zu entfernen.

Preis derselben Mk. 850. Reichhaltiges Notenrepertoire alle alten und modernen Meister umfassend. Notenabonnement. Besichtigung jederzeit bei dem Alleinvertreter

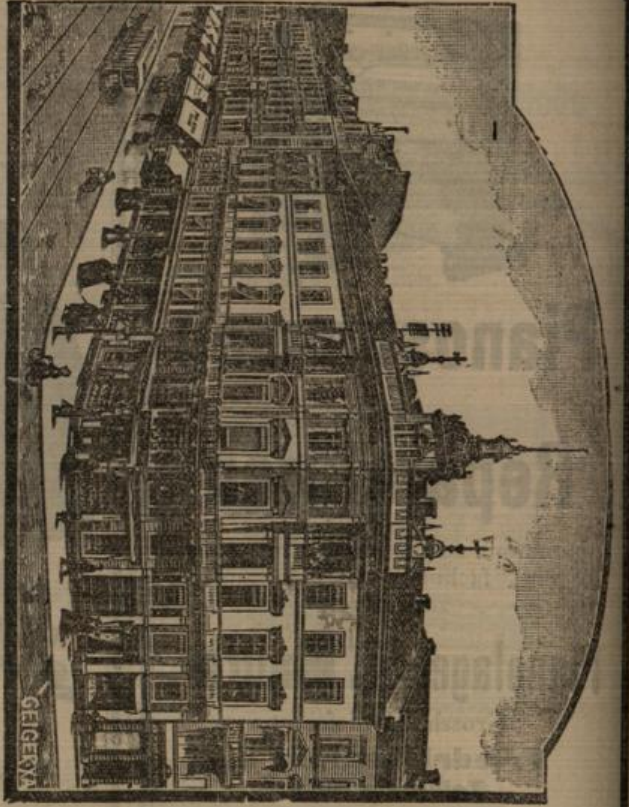
**H. Maurer, Großh. Hoflieferant, Karlsruhe,**  
**Friedrichsplatz 5.**

74.

**Zu vermieten: Pianinos,** Flügel, Harmoniums,  
grösste Auswahl, billige Preise.  
**H. Maurer, Gr. Hoflieferant, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.**

[7] L.





Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.  
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

31.

# Opimachts- Friedrich-Ausstellung Sole

Großherzogl.  
Parfumerie F. Wolff & Sohn's  
Hollischer  
Détail.

Am den 4 Sonntagen  
vor Weihnachten  
ist mein Geschäft geöffnet.

Weihnachten  
1904